

Andres im Focus

Hauszeitung der Andres GmbH in Selb

Mittelstands

LÖWE

Sie lesen heute:

Andres gewinnt Wirtschaftsehrenpreis	Seite 2
Anfahrtsbeschreibung zu Andres	Seite 2
Das neue Bürogebäude: Der andré-Turm	Seite 3
Kundeneinladung zu Kaffee und Kuchen	Seite 3
Immer für Sie auf Achse: Das Andres Service-Team	Seite 4



Andres mit ehrenvoller Auszeichnung prämiert

**Orientierung am Menschen
wird mit hochkarätigem
Preis belohnt**

Der andré-Turm: Büroneubau mit Stil

Ein ungewöhnlicher Bau ist die Heimat eines ungewöhnlichen Unternehmens



Ausgabe 1/02/05

Informationen für die Kunden der Andres GmbH, Grafenmühlweg 32, 95100 Selb, verantwortlich: Bernd Setzer

Unser Neubau ist fertig: _____

Bürogebäude in ungewöhnlichem Baustil

Der andré-Turm

- wurde erdacht und geplant von Klaus A. Grünling, dem Geschäftsführer von Andres



Haupteingang mit geschwungenem Vordach; Besucher zum Tag der offenen Tür

- wurde erbaut nach dem geschichtlichen Vorbild der Geschlechtertürme der mittelalterlichen Handelshäuser, wie sie in der Toscana oder in Regensburg zu finden sind

- ist ausgestattet mit architektonischen Stilelementen des spanischen Meisters Antoni Gaudi (1852 - 1926), der sich in vielen Bauwerken in Spanien verewigt hat (Barcelona mit Palacio Guell, Casa Mila, Kathedrale Sagrada Familia)

Wir laden Sie ein: _____

Besuchen Sie uns im neuen andré-Turm

Wir sind stolz auf unser neues Bürogebäude! Deshalb laden wir Sie ein, uns in Selb zu besuchen. Besichtigen Sie unser schönes Haus, das in der kurzen Zeit seines Bestehens bereits zu einem Wahrzeichen unserer Heimatstadt Selb und der gesamten Region geworden ist und schon Tausende von Schaulustigen angelockt hat.

Lassen Sie sich von einem Andres-Mitarbeiter durch unseren Turm führen. Betrachten Sie

- ist nicht den Hundertwasserbauten nachempfunden. Hundertwasser hat sich in seinem Wirken selbst von Gaudi inspirieren lassen

- wurde im Rohbau von einem regionalen Bauunternehmen errichtet und von Handwerkern der Andres-Bauhütte vollendet



Der Empfang: Marmormosaik am Boden und Stuckelemente an Wänden und Decken dominieren die Halle; Tresen aus künstlerisch gestaltetem Granit

die Architektur, die ihresgleichen im weiten Umkreis sucht.

Gerne bewirten wir Sie in einer unserer Cafeterien mit Kaffee und Kuchen und erzählen Ihnen mehr zu unserem Bauwerk. Einige Vorabinformationen haben wir für Sie oben auf dieser Seite schon mal abgedruckt.

Sie möchten unsere Einladung annehmen und uns besuchen?

Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Herrn Herold, Telefondurchwahl 09287 / 7 00 62

- weist 17 Geschoßebenen aus, die sich jeweils um etwa 1 m Höhe unterscheiden. Mit 17 Stockwerken und 21,5 m Höhe ist der andré-Turm wahrscheinlich das kleinste Hochhaus der Welt

- wird mit umweltfreundlichen, energieoptimierten Blockheizkraftwerken beheizt

- ist zweifellos Ihren Besuch wert!



Das Treppenauge, Kernstück des Bauwerks mit Mosaik auf dem Boden und am Handlauf, windet sich spiralförmig nach oben



Beliebte Treffpunkte im Neubau: Cafeteria (oben) und Bar (unten)



Immer für Sie auf Achse: _____

Das Andres-Serviceteam



Das Andres-Serviceteam sorgt rund ums Jahr für Ordnung in den Märkten: So steht es mit der Werbung unserer Kunden immer zum Besten. Von li. nach re.: Joachim Dallmann, Franz Bulang, Thomas Krell, Sascha Grögor, Mario Roch und René Franke

Andres bietet eine komplette Dienstleistung vom Beratungsgespräch über die Grafik bis zur Anbringung und Wartung der Werbeflächen über die gesamte Vertragsdauer. Als Kunde müssen Sie sich um nichts mehr kümmern.

Sie können sicher sein, daß mit Ihren Werbeflächen immer alles in Ordnung ist. Dafür sorgt unser Serviceteam mit Chef Sascha Grögor (Selb) und seinen Mitarbeitern Franz Bulang (Schönkirch), Joachim Dallmann (Leipzig), René Franke (Oschatz), Thomas Krell (Selb) und Mario Roch (Reichenbach).

Bei Wind und Wetter fahren sie regelmäßig alle Märkte an, überprüfen Vollständigkeit und Zustand der Werbeflächen und führen, falls notwendig, Nachbesserungen sofort aus. Auf einem Klarsichtfenster klebt ein Aufkleber: Weg damit, neues Fenster installieren. Ein Rahmen hängt schief: Akkuschauber raus und neu festgeschraubt. Ein Kunde erhält eine Neugestaltung der Werbeflächen: Alte Werbung abmontieren, einsammeln, neue anbringen.

So ist der Tagesablauf des Serviceteams, bei 30 Grad Hitze oder 20 Grad Kälte. Woche für Woche spulen sie ihr Pensum ab, fahren

jeder etwa 60.000 km im Jahr.

Genauigkeit, Selbständigkeit, Flexibilität und Freundlichkeit sind kennzeichnende Eigenschaften dieser Andreaner. Sie kennen die Marktleiter und pflegen gute Beziehungen zu ihnen. Sie erfahren, wenn in einem Markt neue Einkaufswagen angeschafft werden. Dann gibt es eben eine Wochenendaktion: Werbung entfernen und an den neuen Wagen anbringen. Große Märkte mit mehreren Hundert Einkaufswagen werden am besten am Wochenende gewartet. Nur so kommt man an alle Wagen.

Täglich passieren kleine, lustige Geschichten. Die Service-Profis müssen manchmal regelrecht um "ihre" Einkaufswagen kämpfen, wenn vor Marktöffnung am Morgen Kunden mit dem Einkaufswagen in der Hand in den Startlöchern stehen, um Sonderangebote zu ergattern. "Ihren Wagen will ich Ihnen nicht wegnehmen. Ich muß nur daran arbeiten." Es braucht viel Überredungskunst, um die nötigen Wartungsarbeiten praktisch "bei laufendem Motor" zu erledigen.

Die Serviceleute sind "gestandene Mannsbilder", Kraftfahrer und gelernte Handwerker. Sie sind sehr belastbar und nichts bringt sie aus der Ruhe. Sie haben

Familie, Freizeit und Hobbies.

Franz Bulang war 25 Jahre lang Fahrlehrer. Jetzt züchtet der gemütliche Bartträger hobbymäßig Schafe.

René Franke hält Kois: Fische, die in Japan eine große Tradition haben.

Joachim Dallmann, ein ausgesprochener Musikfan und Fußballnarr, durchlebt im Moment harte Zeiten. Seinen Leipziger Klubs geht es derzeit nicht so gut.

Thomas Krell, ein Motorrad- und Sportfan, verbringt seinen Urlaub am liebsten in Irland und Schottland, bei Pubs und Dudsäcken.

Der Vogtländer Mario Roch, Sanitärinstallateur und Häuslebauer im Reichenbacher Ortsteil Brunn, ist immer mit Haus, Hof und Garten beschäftigt.

Chef Sascha Grögor, Berliner und Ex-Eishockeyprofi, paukt an seiner kaufmännischen Meisterprüfung und jagt noch ein wenig dem Puck hinterher.

Zusammen bilden sie ein starkes Team und bieten eine Dienstleistung, die man kaum wahrnimmt, die aber zur Qualität der Andres-Leistung beiträgt und für zufriedene Kunden sorgt.

Danke, Service!



Service-Mann Mario Roch verschiebt und wartet Einkaufswagen reihenweise